

## **TOP 6: Wahl der Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder des Planungsausschusses**

### **Beschlussvorschlag**

Der Planungsausschuss besteht nach der Organisationssatzung des Regionalverbands Ostwürttemberg aus dem Verbandsvorsitzenden und weiteren 21 Mitgliedern. Die weiteren Mitglieder und Stellvertreter in gleicher Zahl werden aus der Mitte der Versbandsversammlung gewählt.

Den Wahlvorschlägen der Fraktionen für die Besetzung des Planungsausschusses wird zugestimmt. Die Mitglieder des Planungsausschusses und Stellvertreter in gleicher Zahl werden entsprechend den Wahlvorschlägen nach den Grundsätzen der Verhältniswahl gewählt.

### **Sachverhalt**

Der Planungsausschuss des Regionalverbands besteht aus 22 Mitgliedern und Stellvertretern gleicher Zahl. Aufgrund des Kommunalwahlergebnisses und der Zusammensetzung der Versbandsversammlung entfallen auf die einzelnen Fraktionen folgende Mitgliederzahlen im Planungsausschuss: CDU 7, SPD 4, Bündnis90/Die Grünen 4, Freie Wähler 4, AfD 1. Über die Sitze 21 und 22 ist durch einen Losentscheid zwischen den Fraktionen bzw. Parteien der CDU, der AfD, der Linken und der FDP zu entscheiden.

Dementsprechend werden über die beiden Sitze zwei Losverfahren durchgeführt. Die danach ausgeloste Fraktion bzw. Partei benennt danach das 21. bzw. das 22. Mitglied sowie den/die jeweiligen Stellvertreter/in im Planungsausschuss.

Die Fraktionen des Regionalverbands benennen bis zur konstituierenden Sitzung namentlich die Mitglieder und stellvertretenden Mitglieder, die sie in den Planungsausschuss entsenden.

Sodann können in der Konstituierenden Sitzung der Versbandsversammlung, sofern kein Mitglied widerspricht, die Mitglieder des Planungsausschusses und die Stellvertreter in offener Abstimmung gewählt werden.